



## Mechthild Ross-Luttmann

Niedersächsische Ministerin  
für Soziales, Frauen, Familie  
und Gesundheit

» Familien sind Kern und Fundament unserer Gesellschaft. Sie sind zentral für das Gelingen unseres Gemeinwesens und für die Entwicklung der Kinder.

Zur Bewältigung ihres Alltags brauchen Kinder und Eltern ein familienfreundliches Klima und eine verlässliche und zugleich flexible Infrastruktur. Im Mittelpunkt stehen gute Kinderbetreuungsangebote, auf die Verlass ist. Diese fördern die Entwicklung der Kinder und sie ermöglichen Müttern und Vätern, eine Berufstätigkeit auszuüben.

Damit Familien sich positiv entwickeln können, unterstützt das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit die Kommunen in den Jahren 2007 bis 2010 mit dem Programm „Familien mit Zukunft“ beim Ausbau familienfreundlicher Infrastrukturen. Pro Jahr stehen hierfür 20 Millionen Euro zur Verfügung, die mit kommunalen Mitteln in mindestens derselben Höhe ergänzt werden.

Viele kreative Ideen für Familien warten darauf, umgesetzt zu werden. Informieren Sie sich bei Ihrer Kommune über die geplanten Maßnahmen. Die Internetseite unterstützt Sie hierbei als Wegweiser. <<

www.familien-mit-zukunft.de

„Familien mit Zukunft“ fördert:

- >> die Einrichtung und den Betrieb von „Familien- und Kinderservicebüros“ als koordinierendes Service- und Dienstleistungsangebot,
- >> Maßnahmen zur Qualifizierung, Beratung und Fortbildung von Tagespflegepersonen,
- >> die Bereitstellung verlässlicher, flexibler, bedarfsgerechter und ggf. altersübergreifender Betreuungsstrukturen (z. B. Tagespflege, Ferienbetreuung),
- >> die Vernetzung des Betreuungsangebotes,
- >> die Konzipierung und Erprobung neuer Betreuungsmodelle,
- >> ergänzende Angebote für besondere Zielgruppen.

Kommunen haben eine zentrale Rolle bei der Gestaltung des Lebensumfeldes von Familien: Die Kommunen planen Wohngebiete und Straßen, Gemeinschafts- und Freizeiteinrichtungen, sind Schulträger und entscheiden mit den Schulen gemeinsam über die Weiterentwicklung zur Ganztagschule. Sie stellen qualitätsorientierte und bedarfsgerechte Kinderbetreuungsangebote zur Verfügung. Ein wichtiges Ziel ist die Sicherstellung der Betreuung von unter Dreijährigen durch den qualitativen und quantitativen Ausbau der Tagespflege und zusätzliche verlässliche und flexible Kinderbetreuungsangebote. Bereits vorhandene Strukturen sollen besser miteinander vernetzt und qualitativ verbessert werden. Das Landesprogramm „Familien mit Zukunft“ unterstützt die Kommunen bei diesen Aufgaben und der Weiterentwicklung von familienfreundlichen Einrichtungen und Angeboten.

## FAMILIEN MIT ZUKUNFT

LANDESPROGRAMM

# FAMILIEN MIT ZUKUNFT



Niedersachsen



# FAMILIEN MIT ZUKUNFT



Das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit und der Landkreis Cuxhaven präsentieren auf dem Tag der Niedersachsen im

## Niedersachsendorf, Stand Nr. 59, Kapitän-Alexander-Straße

gemeinsam das Landesprogramm „Familien mit Zukunft“ und das „Familien- und Kinderservicebüro“ des Landkreises Cuxhaven.

**Am 7. Juli 2007, 13.00 Uhr,**

geben Familienministerin Mechthild Ross-Luttmann und Landrat Kai-Uwe Bielefeld gemeinsam den offiziellen Startschuss für die Arbeit des „Familien- und Kinderservicebüros“ im Landkreis Cuxhaven.

## Der Informationsstand bietet für Kinder eine Lesestube

Die von der Stadtparkasse Cuxhaven im Rahmen ihres Sprachförderprojektes ausgebildeten „LeseLotsen“ bieten in einer Lesestube Geschichten für Kinder von drei bis zehn Jahren.

Unterstützt werden die „Leselotsen“ von Familienministerin **Mechthild Ross-Luttmann**, Landrat **Kai-Uwe Bielefeld** und Oberbürgermeister **Arno Stabbert**.

Diese Lesetermine werden kurzfristig bekannt gegeben.

## Programm der Lesestube

### Samstag, 7. Juli 2007

**11.00 Uhr:**

**Lachgeschichten für 5 bis 6-Jährige**

gelesen von

Frau Oest, Frau Woitack und Frau Schüür

**12.30 Uhr:**

**Überraschungsgeschichten**

gelesen von

Familienministerin Mechthild Ross-Luttmann

**14.00 Uhr:**

**Gruselgeschichten für 7 bis 10-Jährige**

gelesen von

Frau Vogt, Frau Stabbert und Frau Reck

**15.00 Uhr:**

**Abenteuer- und Seeräubergeschichten für 6 bis 8-Jährige**

gelesen von

Frau Vogt, Herrn Degenhardt und Frau Schipporeit

**16.00 Uhr:**

**Lustige Geschichten für 5 bis 7-Jährige**

gelesen von

Frau Stolle, Frau Eifler und Frau Edmonds-Wegner

### Sonntag, 8. Juli 2007

**11.00 Uhr:**

**Geschichten von der Küste für 3 bis 5-Jährige**

gelesen von

Herrn Busch, Frau Rubach und Frau Vogt

**12.00 Uhr:**

**Eine Mischung aus Action und Märchen für 7 bis 9-Jährige**

gelesen von

Herrn Rischbieter, Frau Stühmer und Frau Micka-Rohwedder

**14.00 Uhr:**

**Gespensergeschichten für 6 bis 8-Jährige**

gelesen von

Frau Dr. Stede, Frau Zimmermann und Herrn Dr. Zimmermann